



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich	Drucksachen-Nr.: XX-3157
	Datum: 27.08.2013
Verfasser: Martin Bill	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge		Datum
	Gremium	

StadtRAD-Station in der Sierichstraße
Kleine Anfrage Nr. 127/2013 von Martin Bill, GRÜNE

Sachverhalt:

27.08.2013

In einer Liste zukünftiger StadtRAD-Stationen wurde angekündigt, an der U-Bahn Haltestelle Sierichstraße eine StadtRAD-Station zu errichten. Diese sollte im vergangenen Jahr nach Abschluss der Bauarbeiten an der U-Bahn Haltestelle Sierichstraße an der Ecke Sierichstraße / Greflingerstraße errichtet werden.

Die Umbauarbeiten der Hochbahn sind mittlerweile abgeschlossen. Statt der StadtRAD-Station sind an der genannten Stelle übliche Fahrradbügel errichtet worden.

Ich frage den Herrn Bezirksamtsleiter:

1. Ist dem Bezirksamt bekannt, warum die geplante StadtRAD-Station an der U-Bahn Sierichstraße bis heute nicht errichtet wurde?
2. Ist weiterhin geplant, dort eine StadtRAD-Station zu errichten?
Falls ja: Für wann ist dies geplant?
3. Hat das Bezirksamt bereits eine Sondernutzungsgenehmigung für den Standort erteilt?
Wenn ja: Wann? Für welche Fläche genau? Wie lange ist diese Genehmigung gültig?
Wenn nein: Lag ein derartiger Antrag vor? Wurde dieser Antrag abgelehnt?
4. Sind derzeit weitere Standorte für StadtRAD-Stationen im Bezirk Hamburg-Nord geplant?
Wenn ja, welche? Für wann ist deren Einrichtung geplant?

5. Liegen für weitere Standorte von StadtRAD-Stationen im Bezirk Hamburg-Nord Sondernutzungsgenehmigungen oder Anträge auf solche vor?
Wenn ja, für welche und mit welchen genauen Daten (Ort, Anzahl Räder, Termine)?

Das Bezirksamt Hamburg-Nord beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu 1. und 2.:

Die ursprünglich angedachte Fläche unter der U-Bahn-Brücke wurde trotz vorheriger Zustimmung von der HOCHBAHN letztlich abgelehnt. Die dafür angebotene Fläche südwestlich der Brücke befindet sich auf dem Gelände der HOCHBAHN und würde aufwändige Herrichtungsarbeiten (Böschungslage, Zaun versetzen) erfordern. Da das StadtRAD-Budget weitgehend erschöpft ist und Standorte in der Hafencity, in Wilhelmsburg und in Wandsbek prioritär waren, hat die BWVI Ende 2012 entschieden, die Errichtung der Station am U-Bahnhof Sierichstraße zu verschieben, bis sich neue Finanzierungswege für die Erweiterung des StadtRAD-Systems ergeben.

Zu 3.:

Eine separate Genehmigung wurde nicht vom Bezirksamt erteilt. Die Sondernutzungserlaubnis gilt jedoch per Betreibervertrag zwischen der FHH und der DB Rent als erteilt. Die Station ist für 16 Stellplätze vorgesehen. Die Befristung der Erlaubnis gilt bis zum Vertragsende (31.12.2018).

Zu 4.:

Aufgrund des erschöpften Budgets für den Ausbau des StadtRAD-Systems sind zurzeit keine weiteren Standorte vorgesehen.

Zu 5.:

Nein.

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine